Oktober 2004
48. Jahrgang

Neue POLITIK
Beiträge zur politischen Neuordnung
Kommentar- und Informationsbrief ♦ gegr. von Wolf Schenke

Politik

Siegfried Woitinas

Die Zerstörung des Himmels

"Es klingt wie eine unglaubliche Horrorphantasie, und doch haben neueste Enthüllungen bestätigt: in Rahmen eines US-Projektes sprühen Flugzeuge eine gefährliche Aluminiummischung in den Himmel, auch in Europa. Die chemischen Schwaden sollen die Erdatmosphäre abkühlen und die Ozonschicht sanieren. Der Nebeneffekt: unabsehbare Schäden für Gesundheit und Umwelt." ..... Das berichtet der Schweizer Forscher Gabriel Stetter in der Zeitschrift RAUM UND ZEIT, Nr. 127/2004.

Einige hunderttausend Personen beobachteten bereits folgende Vorgänge: 5 bis 15 Flugzeuge kreuzen sowohl in ländlichem als auch städtischem Gebiet in einer Höhe von gut 6000 Meter hin und her. Man sieht Kondensstreifen, regelrechte riesige Gittermuster werden gelegt. Doch sie lösen sich nicht auf. Noch Stunden bleiben diese Streifen und vermischen sich zu einer milchigen Brühe aus einem grob gerasterten Schachbrettmuster. Daraus bildet sich eine undurchdringliche Nebelbank. Die Sonne läßt sich irgendwo zwischen den Schwaden noch ausmachen und oft ist sie von einem Lichthof umgeben, in dem sich ein blasser Regenbogeneffekt wahrnehmen läßt.

Nach wenigen Stunden bricht die Lufttemperatur regelrecht ein, es findet ein Temperatursturz von bis zu 7 Grad statt. Die Luftfeuchtigkeit sinkt auf Werte um 30 Prozent ab. Einsetzende Kälte und Trockenheit hält sich hartnäckig auch noch nach Tagen. Aber ein auffällig dunstiges und kühles Wetter ohne Regen bleibt in der Folge bestehen.

Die Ursache: Diese Flugzeuge haben eine Mischung von feinstem Aluminiumpulver und Bariumsalzen in den Himmel gesprüht, "Chemtrails" genannt. Ein Mittel, das auf eine Erfindung von zwei aus China stammenden US-Forschern zurückgeht. Das Patent hat den Namen "stratosphärische Welzbachanreicherung- zwecks Reduktion der globalen Erwärmung". Die Mittel werden eingesetzt, um die unbestreitbar zunehmende Erwärmung der Erdatmosphäre wieder rückgängig zu machen bzw. in den Griff zu bekommen. - Auf diese Weise braucht man auch das "Kyoto-Protokoll" nicht mehr ernst zu nehmen und kann die bereits in Gang gesetzten Beschlüsse wieder rückgängig machen, wie es die US-Regierung unter Bush bereits praktiziert hat.

Es handelt sich um ein Geheimprojekt, das bereits seit Mitte der 90er Jahre durch die US-Luftwaffe betrieben wird; gefördert durch den inzwischen verstorbenen Erfinder der Neutronenbombe, Dr. Eduard Teller, mit der Empfehlung, Pilotenversuche zuerst über eigenem US-Gebiet, dann über demjenigen "befreundeter Staaten" durchzuführen. - Die Beobachtungen wurden jetzt in Europa bzw. auch über Stuttgart gemacht. Die Flugzeuge steigen von Militärflugplätzen auf, denn das "Projekt" unterliegt der Geheimhaltung.

Auf gesundheitlichem Gebiet läßt sich bei Menschen bereits nachweisen: spontanes Nasenbluten bei intensivem Ausgesetztsein, Atemnot, Kopfschmerzen, Gleichgewichtsstörungen sowie chronische Müdigkeit, verstärkte Bindehautreizungen, vermehrte Neigungen zu Grippeepidemien u.a. All das weist auf einen Zusammenhang mit dem Aluminiumpulver und den in die Atmosphäre versprühten Barium-

IMPRESSUM
Kommentar- und Informationsbrief NEUE POLITIK, Beiträge zur politischen Neuordnung, gegründet 1956 von Wolf Schenke, Herausgeber: Dieter Kersten.

Redaktion:Verlag NEUE POLITIK in der DELTA PRO DESIGN UND VERLAG GmbH, Wilhelmsaue 31,10713 Berlin, Tel.030-822 52 11, Fax 030- 821 62 88, url: www.neuepolitik.com, eMail: kersten@snafu.de Bankverbindung: Berliner Bank AG, BLZ 100 200 00 Kontonummer 35 34 32 30 01.

Erscheinungsweise: 9 mal jährlich. Preise: Jahresabonnement ¤ 15,60, Ausland ¤ 18,-- Abdruck mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar erbeten.

Oktober 2004
48. Jahrgang

Neue POLITIK
Beiträge zur politischen Neuordnung
Kommentar- und Informationsbrief ♦ gegr. von Wolf Schenke

salzen hin.

Ist das der Preis für eine erfolgreiche Eindämmung der atmosphärischen Erderwärmung? Werden hier zunächst in einem geheim gehaltenen Verfahren im wahrsten Sinne des Wortes "über die Köpfe der Menschen hinweg" globale Experimente gemacht? Auch militärtechnische Anwendungen sind bereits ins Auge gefaßt, um das Klima gezielt zu strategischen Zwecken über einigen Ländern manipulieren zu können?

Was für ein Denken steckt hier dahinter? Betrachtet man die Erde nur als einen Mechanismus, den man beliebig verändern kann, so wie man meint, auch den Menschen als einen chemischen Apparat durch massive Eingriffe auf biochemischem Wege verändern zu können? Wird hier das mechanische Menschenbild auch auf die Erde als großer Organismus übertragen? - Doch müssen wir die Erde als lebendiger Organismus nicht sogar als ein beseeltes Lebewesen betrachten, wie es der englische Astrophysiker James Lovelock darstellt? Denn nach den zusammengetragenen Beobachtungen vom Weltraum aus, verhält sich die Erde nicht nur wie ein belebtes, sondern wie ein beseeltes Wesen. - Fragen wir weiter: ist die Erde als ein empfindlicher, hochsensibler Planet, der als ein wunderbares blaues Juwel im Weltraum schwebend gesehen wird, als Wohnstätte und Entwicklungsstätte der Menschen nicht auch durchsetzt und umgeben von einer seelischen Sphäre, ja umgeben von einer Sphäre, die das Gedächtnis der ganzen Menschheit trägt, wie es der englische Biologe Rupert Sheldrake entdeckt und mit dem Ausdruck "morphogenetische Felder" bezeichnet hat, in der sich die Gedanken, Erfahrungen und Bewußtseinsinhalte der Menschen abprägen, um von anderen Menschen wieder empfangen zu werden. Müssen wir da nicht ein ganz anderes Bild von der Erde entwickeln: die Erde als ein lebendiger, empfindlicher und sich entwickelnder Organismus, mit dem sich die Menschheit seit Urzeiten zusammen entwickelt haben.

(D.K.) Den Text Die Zerstörung des Himmels habe ich dem Mitgliederrundschreiben III/2004 des Deutschen Bundes zur Rettung des Lebens e.V. (DRL) entnommen. Freunde verwiesen mich auf eine Internetseite http//chemtrails.erazorzone.de hin. In einem Text auf dieser Web-Seite wird u.a. folgendes behauptet: > Die Chemtrails bestehen meistens aus Aluminiumoxide und Bariumsalze und bilden Antennen. Sie werden fast immer in 45o und 90o Muster gesprüht. Jeder weiß, wie normale Antennen aussehen! Durch diese Antennen werden aus Satelliten Mikrowellen gesendet, die als Träger dienen für Gehirnwellen, welche unsere Gedanken und Verhalten kontrollieren und beeinflussen! Sciencefiction? Nein, schon Realität. Die deutsche Regierung weiß es und läßt das zu! <
Ein Text, der so herrlich in die Weltverschwörungs-Szenarien fantasiereicher Zeitgenossen paßt. Man könnte meinen, der Verfasser der Antennen-Theorie ist bereits den Gehirnwellen ausgesetzt, wie auch der Verfasser dieser Zeilen des Kommentars. Beweise für die Antennen-Theorie scheint es nicht zu geben, so daß ich Erkundungs-und Forschungsbedarf sowohl in der einen wie auch anderen Richtung der Behauptungen sehe.
Aufklärungsbedarf sehe ich natürlich auch sonst, denn diese unnatürlichen chemischen Schwaden sind mit Sicherheit auch ohne Gehirnwellen-Schädigungen gesundheitsschädlich. Ich weise nur auf die Alzheimer Krankheit hin, die u.a. auf Aluminiumteilchen zurückgeführt wird, die über den Stoffwechsel in das Gehirn gelangen sollen.

Wenn wir den Menschen als ein lebendiges, beseeltes, mit Bewußtsein und Gedankenkraft durchdrungenes Wesen verstehen, müssen vor diesen Gedanken nicht auch auf die Erde übertragen und fragen: Hat nicht auch die Erde als ein beseeltes Lebewesen ein solches Bewußtsein? Ja, hat diese Erde nicht auch einen Geist? - Was tun wir, wenn wir mit solchen Experimenten in dieses Wesen massiv eingreifen und weitere Störungen und Krankheiten erzeugen, als wenn kurzfristig Erfolge erzielt werden, mit gravierenden 'Nebenwirkungen?

IMPRESSUM
Kommentar- und Informationsbrief NEUE POLITIK, Beiträge zur politischen Neuordnung, gegründet 1956 von Wolf Schenke, Herausgeber: Dieter Kersten.

Redaktion:Verlag NEUE POLITIK in der DELTA PRO DESIGN UND VERLAG GmbH, Wilhelmsaue 31,10713 Berlin, Tel.030-822 52 11, Fax 030- 821 62 88, url: www.neuepolitik.com, eMail: kersten@snafu.de Bankverbindung: Berliner Bank AG, BLZ 100 200 00 Kontonummer 35 34 32 30 01.

Erscheinungsweise: 9 mal jährlich. Preise: Jahresabonnement ¤ 15,60, Ausland ¤ 18,-- Abdruck mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar erbeten.

Oktober 2004
48. Jahrgang

Neue POLITIK
Beiträge zur politischen Neuordnung
Kommentar- und Informationsbrief ◆ gegr. von Wolf Schenke

Müssen wir über die gesundheitlichen Auswirkungen für die Manschen hinaus nicht auch weiter fragen: Wenn biochemische Eingriffe in den menschlichen Organismus sein Bewußtsein verändern, ist nicht davon auszugehen, daß auch durch den biochemischen Eingriff in den Organismus der ganzen Erde auch die spirituelle Bewußtseinsentwicklung der Menschheit beeinflußt wird? Wird sie noch mehr von den kosmischen heilsamen Einflüssen abgeschnitten, wie es bisher bereits geschehen ist?

Welche Aufgabe stellt sich hier für den Menschen und welche Verantwortung haben wir, nicht nur für uns als Einzelwesen, sondern welche Verantwortung haben wir auch für den ganzen lebendigen und beseelten Organismus der Erde, so wie wir ihn auch aus geisteswissenschaftlicher Sicht verstehen können? Welche Verantwortung haben wir, damit auch für die ganze Weiterentwicklung der Menschheit in die Zukunft hinein?

IMPRESSUM
Kommentar- und Informationsbrief NEUE POLITIK, Beiträge zur politischen Neuordnung, gegründet 1956 von Wolf Schenke, Herausgeber: Dieter Kersten.

Redaktion:Verlag NEUE POLITIK in der DELTA PRO DESIGN UND VERLAG GmbH, Wilhelmsaue 31,10713 Berlin, Tel.030-822 52 11, Fax 030- 821 62 88, url: www.neuepolitik.com, eMail: kersten@snafu.de Bankverbindung: Berliner Bank AG, BLZ 100 200 00 Kontonummer 35 34 32 30 01.

Erscheinungsweise: 9 mal jährlich. Preise: Jahresabonnement ¤ 15,60, Ausland ¤ 18,-- Abdruck mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar erbeten.